

## 740 Von NIKE oder von OTTO`s?

Am Morgen am Küchentisch.

„Guten Morgen David. Heute bist du aber spät dran.“

„Guten Morgen, Papa! Habe auch schlecht geschlafen.“ David nahm einen Schluck von der warmen Schoggimilch.

„Was hast du den wieder gehabt, dass du nicht schlafen konntest?“

David überlegte.

„Na, rücks raus“ schubste ihn der Vater. „Vielleicht kann ich dir ja helfen.“

„Kannst du nicht. Gerade du nicht!“

„Warum denn gerade ich nicht? Ich habe Erfahrung und weiss wahrscheinlich...“

„Nein, weisst du nicht.“

„So junger Mann, mach mal halblang! Schlussendlich habe ich ein paar Jahre mehr auf dem Buckel als du und weiss wie der Hase läuft.“

Kauen! Schlucken! Schlürfen! Denkpause.

Der Vater: „Du kriegst einen Kropf, wenn du nicht rausrückst mit deinem Problem, Junge!“

„Papa, es ist wegen Tobi.“

„Immer wegen diesem Tobi. Ich komme jetzt dann einmal in die Schule und spreche mit deinem Lehrer.“

„Papa, bitte! Mach das nicht, sonst bin ich geliefert.“

„He, geht es noch!“ Auf des Vaters Stirne zeigten sich Sorgenfalten. „Macht der wieder Terror?“

„Nein. Er hat gesagt, wir seien Asis.“

„Was heisst denn das wieder “Asis“?“

„Was, das weisst du nicht? Dann hat er wohl Recht? Etwas mit Sozial und so.“

„Wie kommt dieser halbwüchsige Vogel darauf, wir seien asozial? Geht`s noch?“

„Wegen meiner Turnschuhe.“

„Was haben Turnschuhe mit asozial zu tun?“

„Wir hatten in der Pause Stunk zusammen. Dann haute er mir in die Pfanne und zeigte auf meine Turnschuhe.“

„Was, Schlägereien zettelt dieser Rabauke auch noch an. Und die Lehrer? Habt ihr denn keine Pausenaufsicht?“

„Papa, das ist normal, dass man sich in der Pause mal haut. Da braucht es keine Lehrer.“

„Aber zurück zu den Turnschuhen. Was haben die damit zu tun?“

„OTTO`S eben!“

„Was OTTO`s eben?“

„Meine Turnschuhe seien ja von OTTO`s. Er hat **NIKE`s**. Darum seien wir wohl Asis, meinte er. Das konnte ich mir doch nicht bieten lassen und habe ihm eine...“

„So, dann hast also du in der Pause angefangen mit der Schlägerei?“

David springt auf, ergreift seinen Schulteck und rennt zur Türe: „Schönen Tag Papa, ich muss jetzt gehen. Tobi wartete draussen auf mich.“